



Als ein besonderer Typ des [Liegerads](#) zählt der Tieflieger oder engl. Lowracer.

Größtes Unterscheidungsmerkmal des Tiefliegers ist die extrem niedrige Sitzhöhe von meist weniger als 35 cm im Gegensatz zu den anderen Liegeradtypen.

Die Sitzposition ist so tief, dass der Fahrer sich in normaler Sitzposition mit der Hand am Boden abstützen kann.

Da die tiefe Sitzposition den Luftwiderstand stark minimiert ist der Tieflieger somit ein schnelles aber dennoch komfortables Fortbewegungsmittel.

Gemeinsamkeiten mit anderen Liegerädern bestehen dennoch und zwar in der Art, dass das Tretlager wie beim [Kurzlieger](#) auch ganz vorn angebracht ist. Zudem sitzt das Tretlager beim Tieflieger meist deutlich höher als die Sitzfläche selbst.

Dies hat zum einen den Vorteil, dass in Bezug auf den Luftwiderstand die Beine eine kleine Angriffsfläche bieten und zum anderen für eine gute Ergonomie, da hier der Körperöffnungswinkel (Winkel zwischen Beine und Oberkörper) ähnlich wie beim Rennrad ist.

Vom Tieflieger gibt es die unterschiedlichsten Konstruktionen. Hier nur ein paar Aufzählungen:

- unterschiedliche Reifengrößen von 20" / 20" über 20" / 26" bis zu 20" / 28" (vorne / hinten)
- Frontantrieb oder Hinterradantrieb
- unterschiedliche Sitzwinkel von unter 25° bis zu 45°

Viele Tieflieger sind sogar Alltags- und Tourentauglich. Diese sind oft mit Federung und Vorrichtungen für die Aufnahme von Gepäcktaschen ausgerüstet.

Der klassische Tieflieger mit einem Stahl- oder Aluminiumrahmen wiegt meist so zwischen 10 und 16 kg.

Extrem leichte Modelle schaffen es teilweise sogar unter 8 kg.

[weitere Fahrradtypen](#)

